Anzeige

Drei Unternehmer machen sich für eine Kindertagesstätte stark

Initiative soll Angebot im Wirtschaftsstandort Tweelbäke erweitern

Is Unternehmer gehen Bernd Weber, Dipl.- Kaufmann Bernd Titgemeyer und Dipl.- Ing. (FH) Frank Hullmeine unterschiedlichen ProfesWirtschaftsstandort dafür zu einer Informationsveranstaltung geladen werden.

Bernd Weber, Geschäftsführer der Braasch-Gruppe mit rund



Dipl.- Ing. (FH) Frank Hullmeine, Geschäftsführender Gesellschafter der Firma Stefen GmbH & Co KG, Braasch-Geschäftsführer Bernd Weber und Dipl.- Kaufmann Bernd Titgemeyer, Geschäftsführender Gesellschafter der Nordquest GmbH (von links) starten gemeinsam eine Initiative für eine Kindertagesstätte im Gewerbegebiet Tweelbäke.

sionen nach, als Familienväter ziehen sie an einem Strang: In einer gemeinsamen Initiative machen sie sich für eine Kindertagesstätte im Gewerbegebiet Tweelbäke stark und wollen dafür andere Unternehmen mit ins Boot holen. Am 7. November sollen Unternehmen aus dem

180 Mitarbeitern und Vater von vier Kindern, kennt die Problematik der Kinderbetreuung aus allen Perspektiven. "Wir brauchen eine Kindertagesstätte, die flexibel ist und die sich auf die beruflichen Anforderungen der Eltern einstellen kann," betont der Geschäftsmann. Das neh-

me Druck von den Mitarbeitern und sei Voraussetzung für ein harmonisches Miteinander von Arbeits- und Familienleben. Die Ansiedlung im Gewerbegebiet Tweelbäke sieht er mit seinen beiden Mitstreitern als Vorteil: "In den Betrieben hier arbeiten 7000 Menschen. Da ist genügend Bedarf. Und Eltern, die ihre Kinder hier betreuen lassen, ersparen sich oft lange Wege".

Bei der Stadt Oldenburg laufen die drei Unternehmer mit ihrer Idee offene Türen ein: "Wir begrüßen die geplante Initiative zum Bau einer Kindertagesstätte im Gewerbegebiet Tweelbäke außerordentlich und freuen uns sehr, dass Oldenburger Unternehmen in Sachen "Vereinbarkeit von Familie und Beruf" kooperieren wollen," betont Wirtschaftsförderer Klaus Wegling. "Wir werden die Initiative gerne begleiten und ideell unterstützen."

Ein Engagement für den Kindergarten könnte aus Sicht der drei Initiatoren auch ein Wettbewerbsvorteil für die beteiligten Unternehmen auf dem Arbeitsmarkt sein. "Durch familienfreundliche Firmenpolitik bleiben gut ausgebildete, junge Fachkräfte bei der Stange." Eine eigene Einrichtung könne sich kein Betrieb leisten – ein gemeinsames Projekt schon, betont Dipl.-Kaufmann Bernd Titgemeyer.

Ins Erziehungsfach möchte deswegen aber keiner der drei Unternehmer wechseln: "Wir brauchen einen Träger, der ein interessantes pädagogisches Konzept mitträgt", betont Bernd Weber. Als beispielhaft lobt er die Biberburg, eine Einrichtung der EWE, in der er sich mit Dipl-Ing. Frank Hullmeine in dieser Woche informierte. Diplom-Sozialpädagogin Ingrid Eilers-Bruns, Geschäftsführerin

der Biber-GmbH und Leiterin der Kindertagesstätte, beeindruckte die beiden Unternehmer durch Kompetenz und Begeisterung, das Gebäude selbst durch die konsequente Umsetzung pädagogischer Vorgaben.

Für die Unternehmer interessant sind auch die flexiblen Öff-

nungszeiten der Biberburg, die ganz auf die Bedürfnisse der arbeitenden Eltern zugeschnitten sind. So ist die Kita ganzjährig von 7 bis 18 Uhr geöffnet, auch während der Schulferien und nach Bedarf an Samstagen. Wird darüber hinaus eine Betreuung benötigt, sind auch individuelle Lösungen möglich.



Begeistert von der Biberburg: Hier finden die Kinder auch Angebote zum Forschen, Werken und zur künstlerischen Gestaltung. Diplom-Sozialpädagogin Ingrid Eilers-Bruns erläutert den Unternehmern bei einer Führung das pädagogische Konzept der Biberburg.

Bilder: Klaus Schmidt (2)



Zusammen mehr bewegen

80 Jahre Braasch - Tradition und Fortschritt

Als traditionsreiches Familienunternehmen fühlen wir uns der Region und seinen Menschen verpflichtet. Mit unserer aktuellen Initiative "Kindergarten-Projekt Tweelbäke" möchten wir Verantwortung für die Zukunft der Region übernehmen – und besser als in Kinder und Familien kann man nicht investieren.

Unterstützer gesucht!

Um das "Kindergartenprojekt Tweelbäke" Realität werden zu lassen, benötigen wir viele Unterstützer und "Mitmacher".

Kommen Sie am 07.11. zu unserem Business-Talk ins Audi Zentrum Oldenburg und erfahren Sie mehr über dieses spannende Projekt. Wir stellen Ihnen das Projekt dort konkret vor, stehen für Ihre Fragen parat und suchen nach aktiven Unterstützern.

Wir freuen und auf Ihren Besuch – Machen Sie mit!

Audi Zentrum Oldenburg

GmbH & Co. KG

Audi R8 Partner

Bremer Heerstraße 450, 26135 Oldenburg Tel. 0441/21010-9, www.audizentrum.net



BRAASCH BUSINESS

Business Talk "Kindergarten-Projekt Tweelbäke"

07.11. , 17.00 Uhr Audi Zentrum Oldenburg, Bremer Heerstraße 450

Anmeldung:

Tel.: 0441/21010-862 (Frau Schumacher) E-Mail: schumacher@audizentrum.net

Mit freundlicher Unterstützung der Wirtschaftsförderung.



Wer gehört dazu? Die Braasch Familie

Audi Zentrum Oldenburg Bremer Heerstraße 450, 26135 Oldenburg

Volkswagen Zentrum Oldenburg Bremer Heerstraße 1, 26135 Oldenburg

Autohaus Schäuble Hauptstraße 41 – 45, 26122 Oldenburg

WeltAuto – Gebrauchtwagen Rudolf-Diesel-Straße 32 – 38, 26135 Oldenburg